

FrankenTourismus Bilanz und Ausblick

Pressekonferenz am 16. Februar 2021

Ihre Gesprächspartner

Pressekonferenz am 16. Februar 2021

- **Staatsminister Joachim Herrmann, MdL**
Tourismusverband Franken, ehemaliger Vorsitzender
- **Gerhard Wägemann, Landrat a.D.**
Tourismusverband Franken, Vorsitzender
- **Angelika Schäffer**
Tourismusverband Franken, Geschäftsführerin



Ablauf / Programm

Pressekonferenz am 16. Februar 2021

- **Saison 2020**
 - > Ergebnisse
 - > Analyse
- **Saison 2021**
 - > Trends
 - > Neue Angebote
 - > Schwerpunkte
- **Fragen**



13,3 Mio
Übernachtungen*

(Minus 41,8 Prozent)

5,3 Mio
Ankünfte*

(Minus 48,9 Prozent)



Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

(*) ohne Mitglieder in Baden-Württemberg, Hessen, Thüringen

10. Februar 2021 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2020

Auslandsmärkte

Herkunftsland	Franken (1)			Bayern		
	Übernachtungen (2)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer	Übernachtungen	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Niederlande	222.433	- 52,1 %	1,4	789.425	- 50,3 %	1,8
Polen	138.916	- 23,2 %	3,5	461.125	- 31,7 %	3,8
Österreich	100.178	- 59,0 %	1,9	787.269	- 56,1 %	2,0
Schweiz	83.844	- 55,8 %	1,8	716.023	- 56,4 %	2,3
Italien	65.203	- 69,7 %	2,1	361.904	- 72,6 %	2,2
USA	50.574	- 83,5 %	2,3	325.113	- 84,8 %	2,4
Großbritannien, Nordirland	49.504	- 70,4 %	1,9	295.205	- 73,8 %	2,3
Frankreich	43.617	- 62,6 %	1,9	228.276	- 66,1 %	2,1
Dänemark	43.513	- 58,2 %	1,5	151.204	- 51,1 %	2,0
Belgien	38.679	- 58,1 %	1,5	182.403	- 52,8 %	1,9
China, Volksrep. Hongkong	19.560	- 85,1 %	3,1	102.997	- 88,6 %	2,3
Russland	16.644	- 73,4 %	2,2	174.825	- 73,6 %	2,7
Schweden	13.579	- 79,3 %	1,5	54.728	- 77,2 %	1,7
Japan	11.993	- 85,9 %	1,6	61.355	- 83,3 %	2,0
Südkorea	5.781	- 86,8 %	1,8	36.735	- 83,3 %	1,8
Taiwan	4.619	- 88,4 %	1,5	20.542	- 87,5 %	1,8
Sonstige	403.818			2.302.099		
Ausland zusammen	1.312.455	- 62,5 %	2,1	7.051.228	- 66,3 %	2,4

(1) ohne Mitglieder in Hessen, Baden-Württemberg (Liebliches Taubertal) und Thüringen

(2) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

10. Februar 2021 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2020

Tourismusgebiete

Tourismusgebiete „Franken“	Übernachtungen (1)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Naturpark Altmühltal	1.006.471	- 34,5 %	2,2
Fichtelgebirge	881.640	- 38,5 %	2,6
Fränkische Schweiz	660.820	- 35,0 %	2,6
Fränkisches Seenland	832.828	- 23,1 %	3,5
Fränkisches Weinland	1.481.169	- 41,7 %	1,9
Frankenwald	517.648	- 39,6 %	3,3
Haßberge	202.324	- 41,6 %	2,6
Liebliches Taubertal	Keine Daten		
Nürnberger Land	249.798	- 45,2 %	2,1
Obermain-Jura	422.172	- 37,0 %	3,5
Coburg.Rennsteig*	301.357	- 34,2 %	3,5
Rhön	1.870.035	- 35,2 %	5,6
Romantisches Franken	881.372	- 45,2 %	2,1
Spessart-Mainland**	842.804	- 40,9 %	2,1
Städteregion Nürnberg	1.936.341	- 57,1 %	1,9
Steigerwald	1.232.898	- 40,2 %	2,5
	13.319.677	- 41,8 %	2,5

(1) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

* ohne Mitglieder in Thüringen (ohne Camping, ohne Heldburg) / ** ohne Mitglieder in Hessen

10. Februar 2021 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2020

Arbeitsgemeinschaft „Die Fränkischen Städte“

Arbeitsgemeinschaft „Die Fränkischen Städte“	Übernachtungen (1)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Eichstätt	86.675	- 18,8 %	1,5
Bamberg	441.424	- 41,4 %	1,8
Bayreuth	265.674	- 39,7 %	2,2
Coburg	74.263	- 45,0 %	1,8
Forchheim	32.415	- 38,9 %	2,3
Kulmbach	50.373	- 42,3 %	2,0
Ansbach	80.043	- 30,6 %	2,8
Erlangen	220.921	- 56,0 %	2,0
Fürth	171.462	- 52,7 %	2,5
Nürnberg	1.501.994	- 57,8 %	1,9
Dinkelsbühl	128.347	- 32,6 %	2,3
Rothenburg o. d. Tauber	238.303	- 57,5 %	1,6
Aschaffenburg	144.264	- 33,3 %	1,9
Schweinfurt	129.153	- 46,8 %	1,9
Würzburg	448.737	- 54,0 %	1,6
	4.014.048	- 51,7 %	1,9

(1) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

10. Februar 2021 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2020

Arbeitsgemeinschaft „Heilbäder und Kurorte“

Arbeitsgemeinschaft „Heilbäder und Kurorte“ (*)	Übernachtungen (1)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Bad Berneck i. Fichtelgebirge	15.402	- 34,3 %	1,8
Bischofsgrün	95.334	- 34,5 %	6,8
Bad Rodach	160.821	- 23,4 %	8,6
Bad Steben	212.462	- 39,7 %	7,7
Bad Staffelstein	284.568	- 40,3 %	4,1
Bad Alexandersbad	36.756	- 37,2 %	3,0
Weißensstadt	80.113	- 48,2 %	3,7
Bad Windsheim	222.932	- 39,1 %	6,4
Treuchtlingen	46.876	- 16,5 %	2,4
Bad Bocklet	140.082	- 21,7 %	11,8
Bad Brückenau	155.205	- 47,8 %	5,1
Bad Kissingen	929.102	- 37,7 %	7,9
Bad Neustadt a.d. Saale	243.877	- 20,3 %	9,4
Bad Königshofen	48.076	- 49,0 %	3,9
	2.671.606	- 36,6 %	6,3

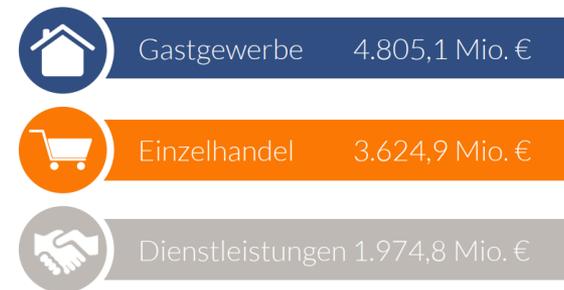
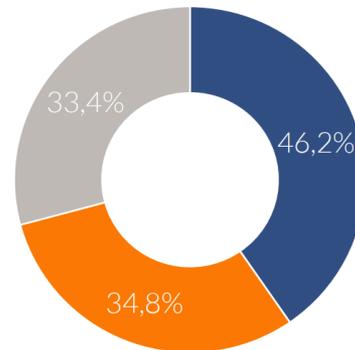
(1) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

* ohne Mitglieder in Thüringen (ohne Camping, ohne Heldburg) / ** ohne Mitglieder in Hessen

10. Februar 2021 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

10,4 Milliarden Euro

Bruttoumsatz



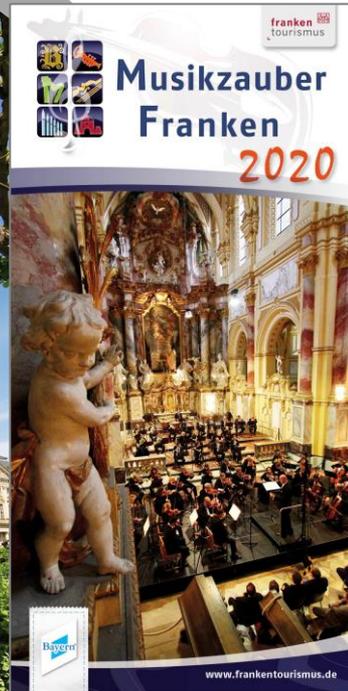
166.300 Personen

Haupteinkommen

2,56 Milliarden Euro

Umsatzausfall von
Mai bis September 2020

Rückblick 2020



- 300 Jahre Grundsteinlegung der Würzburger Residenz
- 70 Jahre Romantische Straße
- 25 Jahre Musikzauber Franken

PHASEN

1. Franken für Zuhause

2. Freu' Dich auf Franken

3. Willkommen in Franken

Jahresthemen 2021



- **800 Jahre Ansbach**
- **100 Jahre Mozartfest Würzburg**
- **75 Jahre Bamberger Symphoniker**
- **Jüdisches Leben in Franken**

Jahresthemen 2021



- **50 Jahre Naturpark Steigerwald**
- **70 Jahre Liebliches Taubertal**
- **175 Jahre Ludwig-Donau-Main-Kanal**
- **200 Jahre Sebastian Kneipp**

Steigerung der Wertschöpfung aus dem
Übernachtungs- und Tagestourismus

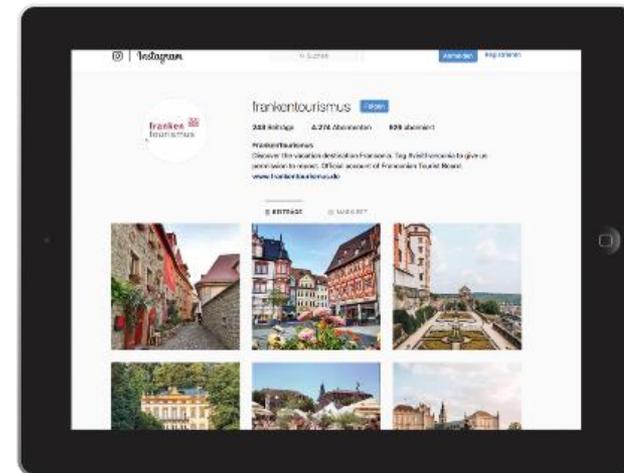
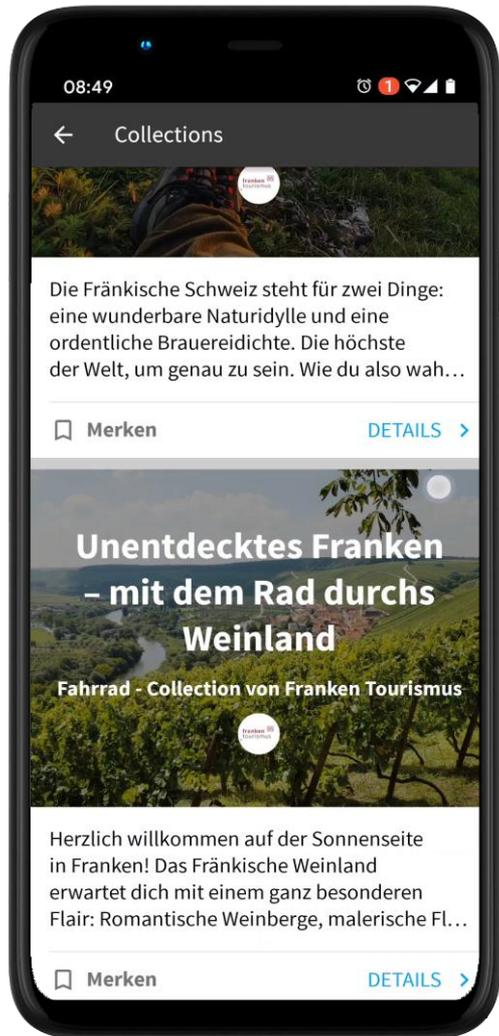


- **Destinationsmarketing**
(unabhängig von Verwaltungsgrenzen, länderübergreifend)
- **Themenmarketing**
(Städtetourismus, Kulinarik, Wandern, Radeln, Wellness, etc.)
- **Jahresthemen**
- **Qualität**

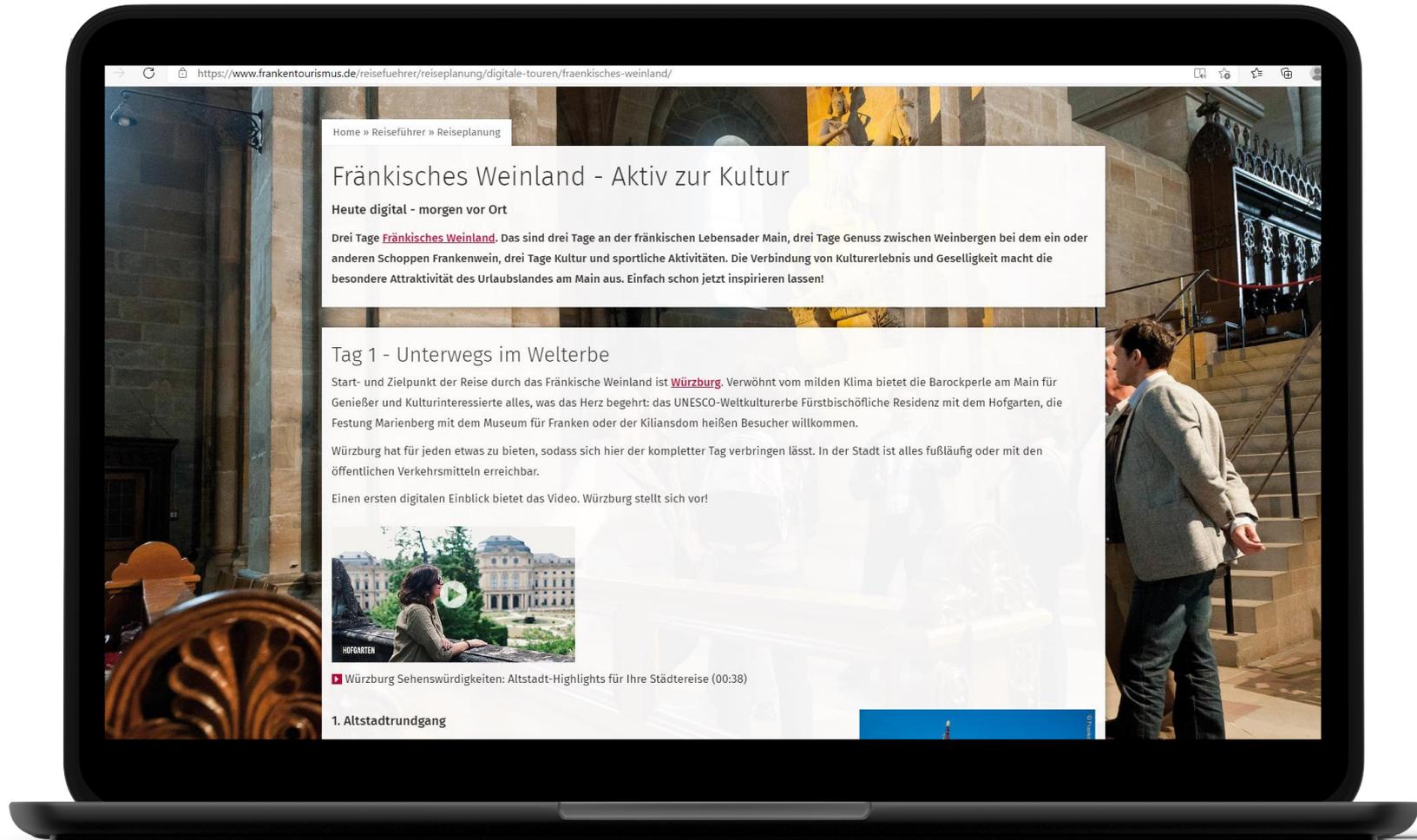
Themen-Vielfalt



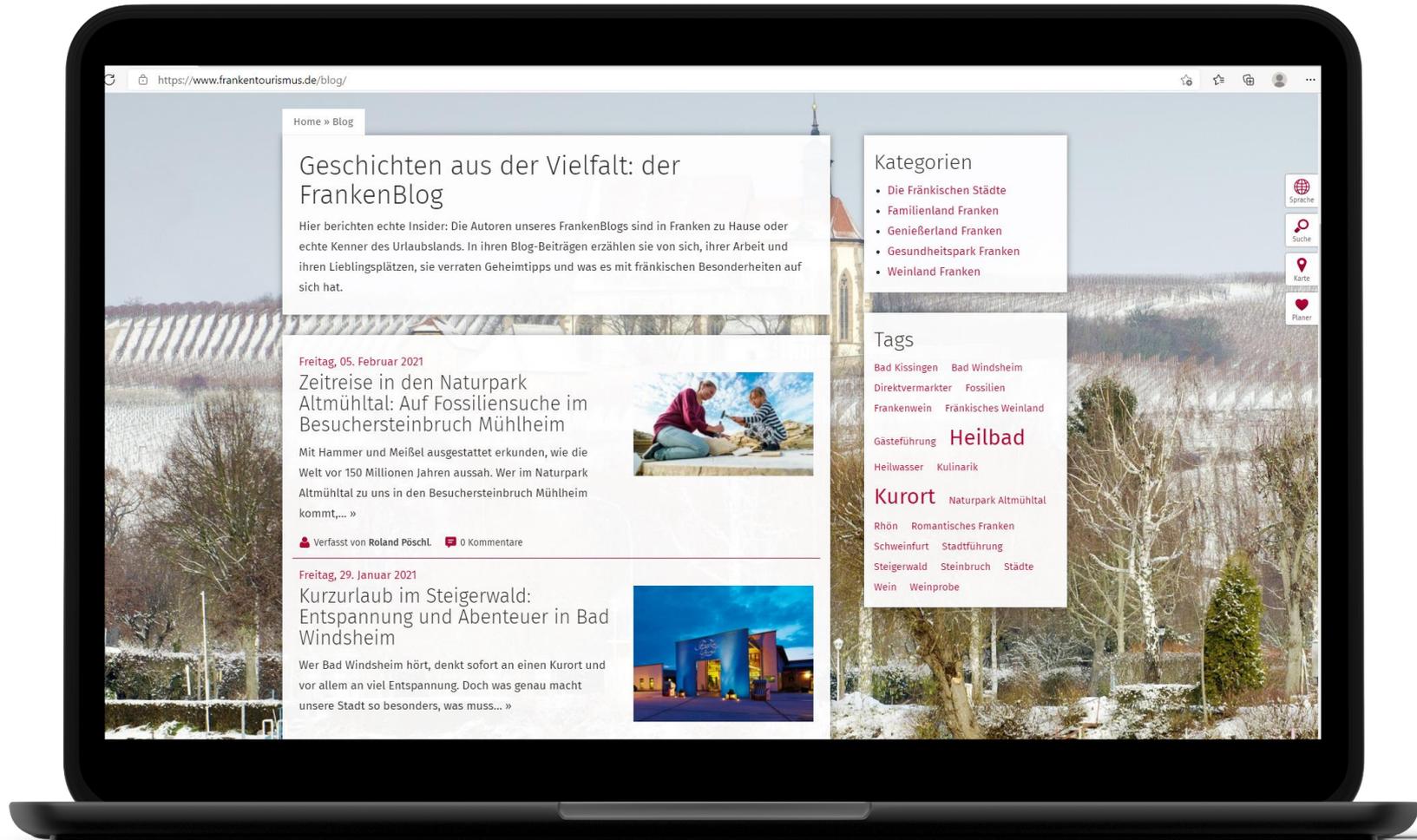
Digitalisierung / Social Media



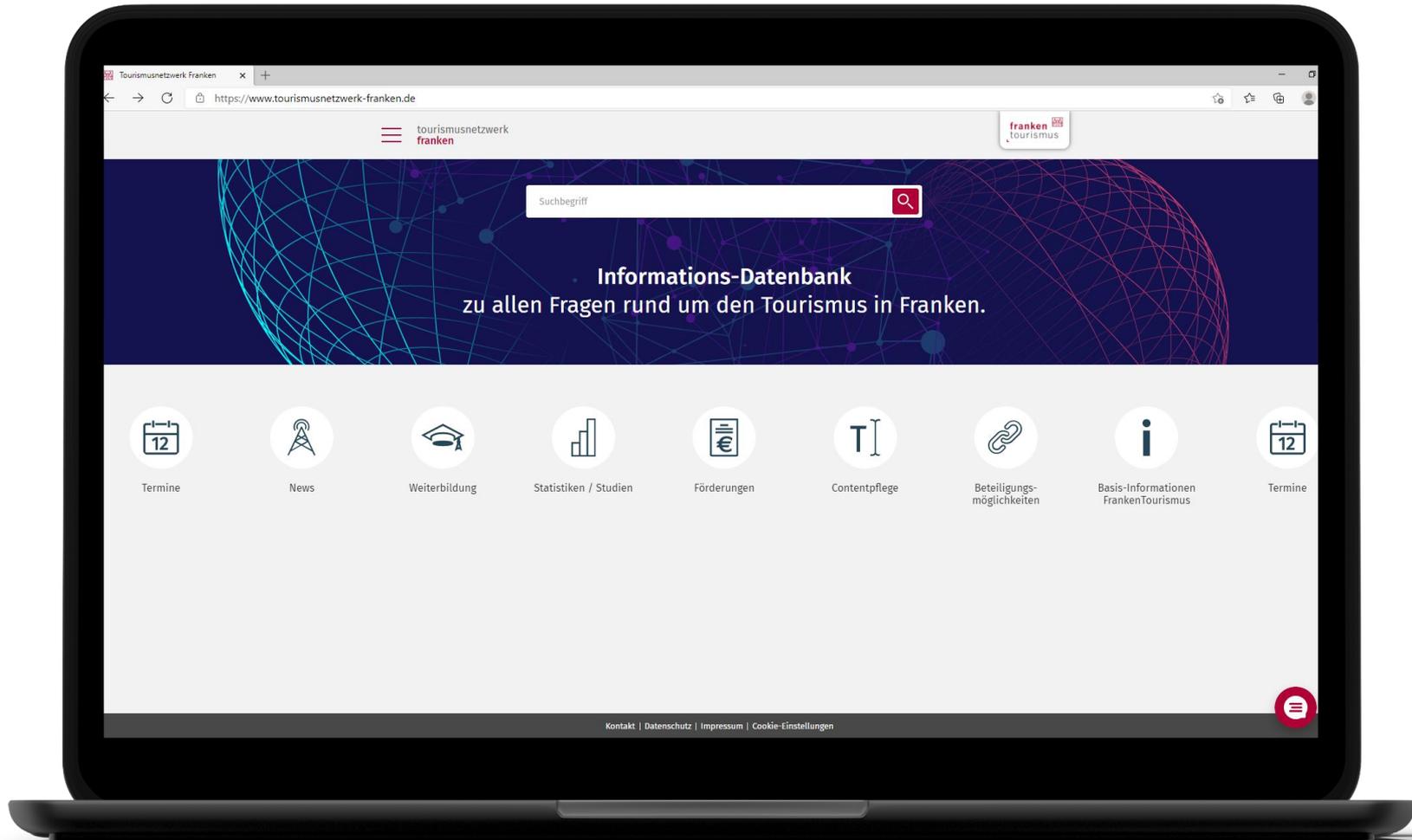
NEU: Digitale Touren



NEU: FrankenBlog



NEU: TourismusNetzwerk



NEU: Spielraum Franken



NEU: Urlaubsmagazin 2021



franken
tourismus

Freu' Dich auf
Franken

URLAUBSMAGAZIN 2021



**Nachhaltig zwischen
Wald und Weinberg**

Der Naturpark Steigerwald
feiert seinen 50. Geburtstag



Der Markgraf bittet zum Fest
800 Jahre Ansbach



Frischeick für die Gesundheit
200 Jahre Sebastian Kneipp



Klanggewaltig
75 Jahre Bamberger Symphoniker

www.frankentourismus.de

YouTube Instagram Facebook Pinterest

Traumrouten am Wasser

Main und Tauber, Regnitz und Altmühl bilden gemeinsam ein Flussdreieck, das zu entspannten Radtouren am Wasser einlädt. Frankens Flüsse führen zu viel Natur und Kultur sowie zu Aktionen, bei denen Radvergnügen für die ganze Familie im Vordergrund steht.

Immer dem Wasser nach
Flussradler haben in Franken die große Auswahl: Für entspannte Radten am Wasser stehen zum Beispiel auch der „Altmühlradweg“, der „Fränkischer WasserRadweg“ oder der „Wein-Radweg“.
www.frankentourismus.de/radfahren

An Frankens Lebensader: der „MainRadweg“
Eine der schönsten Flussrouten Frankens ist der „MainRadweg“. Gestartet wird wahlweise an der Quelle des Weißen Main im Fichtelgebirge oder an der Quelle des Roten Main in der Fränkischen Schweiz. Am Main-Zusammenfluss bei Kulmbach vereinigen sich die beiden Wegvarianten zu einer gemeinsamen Trasse. Insgesamt bietet der „MainRadweg“ fünf gemeinsame Touristenkilometer, die unter anderem zu drei UNESCO-Weltkulturerbestätten (Markgräfliches Opernhaus Bayreuth, Bamberger Altstadt und Residenz Würzburg) sowie zu den kulinarischen Spezialitäten im Wein- und Bierland Franken führen.
www.mainradweg.com

Rast für Körper und Seele: Radwegekirchen
Zur besonderen Einkehr laden die Radwegekirchen ein, die im lieblichen Taubertal entlang des „MainRadwegs“ und des „Tauber Altmühl Radwegs“ zu finden sind. Vor Ort finden die Radler nicht nur Rastplätze, sondern auch die Stille und das Ambiente von Sakralbauten wie der Hengsttalskirche in Creuzlingen, der Schlosskirche in Weikersheim oder der Abteikirche Kloster Bronnbach.
www.liebliches-taubertal.de

Mit Rückenwind ins Bamberger Weiterbe
Die schönsten Ecken im UNESCO-Weltkulturerbe Bamberg erschließt man sich einfach bei einer Stadtführung auf zwei Rädern. So hat man die Möglichkeit, nicht nur die Innenstadt kennenzulernen, sondern auch schönere Ecken wie die Gärtnerstadt, den EBBa-Park und das Kaiserwäldchen mit dem weißglänzenden Bürgerpark.
www.bamberg.info

Familienrallye auf zwei Rädern
An 1. Mai gehört Erlangen traditionell den Radlern. Auch 2021 bietet das „Erlanger Räder“ wieder eine Fahrradrylle für die ganze Familie. Über 100 Stationen sind dafür in der ganzen Stadt verteilt, an denen die Radler Punkte für die abschließende Tombola sammeln können. Welche Stationen inspiert werden, können die Radler selbst entscheiden – oder sie folgen einem der Radli-Routenverläufe. www.radel.de

Vier Flüsse, ein Weg: der „Tauber Altmühl Radweg“
Main, Tauber, Altmühl und Donau stehen im Mittelpunkt des „Tauber Altmühl Radwegs“, der auf 300 Kilometern zwischen Wertheim und Kallheim eine Flussroute möglicherweise verbindet. Fast durchgängig sind die Radler auf städtegefreiten Strecken fern des Straßenverkehrs unterwegs und steuern entspannt auf die Höhepunkte im bayerischen Taubertal, im romantischen Franken, im Fränkischen Seenland und im Naturpark Altmühltal zu. Würzburg, Lohr, Tübingen, der Altmühltal und Kallheim genießen einen herrlichen landschaftliche Abwechslung, bevor der Donaudurchbruch für einen klimafreudigen Abschluss sorgt.
www.tauber-almuehl-radweg.de

Alles im Fluss: der „RegnitzRadweg“
Eine meist ebene und entspannte Route zwischen Nürnberg, Fürth, Erlangen, Forchheim und Bamberg erwartet Radler auf dem „RegnitzRadweg“. Oft liegt der Flussufer mit seinen Wasserschlössern oder Schloßern nur einen Steinwurf von dem historischen Altstadtkern entfernt – oder der Fluss fließt wie in Bamberg sogar mitten durch die Stadt. Auch der Genuss ist dank vieler Einkehrmöglichkeiten, Direktvermarktern und der fränkischen Braukultur ein ständiger Begleiter. Radler haben auf dem „RegnitzRadweg“ die Wahl, ob sie die 85 Kilometer langen Talrouten entlang der Regnitz folgen oder die 25 Kilometer lange Trasse der Kanaltour entlang des Main-Donau-Kanals nehmen. Beide Varianten lassen sich zu einer Rundtour verknüpfen. www.regnitzradweg.de

NEU: Medien-Handbuch 2021



Handbuch für Medien

RECHERCHE- IDEEN

Individuelle Touren und Gruppen-Pressereisen

News & Themen
2021



→ medien.service.frankentourismus.de → www.frankentourismus.de

RECHERCHE-IDEEN • DIE FRÄNKISCHEN STÄDTE

10 Grüne Pausen in der Stadt

Mitten im Stadtleben und gleichzeitig nur einen Steinwurf von der Natur entfernt: Das bieten „Die Fränkischen Städte“. Das ist das Lebensgefühl in den fränkischen Städten mit ihrer Lage am Wasser verbunden. An den Ufern von Main, Pegnitz, Rednitz, Regnitz oder Altmühl spielt sich gerade in den warmen Monaten jede Menge Stadtkultur ab. Hier treffen sich Kanufahrer, Stand-up-Paddler, Radler, Skater, Sonnenbather, Genietler und Flaneure.

In Nürnberg wird die Verbindung der fränkischen Städte mit dem Wasser besonders deutlich. Die Pegnitz, über die zahlreiche Brücken und Stege führen, prägt das Stadtbild. Vor allem die Insel Schüttel, die von der Pegnitz umflossen wird, ist besonders beliebt – dank einer 170 Meter langen

Blühende Gartenlust

Gemeinsam ist ihnen auch, dass der Weg vom Stadtzentrum in die Natur niemals weit ist. Dafür sorgen zum einen Parks und Gärten. Barocke Anlagen mit fürstlich-schillerender Vergangenhut wie in Würzburg oder Schloß sind genauso darunter wie marktplatznahe Gärten in Erlangen oder

Welterbe-Bauwerkzentrum Bamberg (Foto: Bamberg Tourismus & Kongress Service / Lara Weller)

Barockischer Garten in Erlangen (Foto: Frankentourismus / Heidi)

Recherche-Highlights

- Is Städte mit Charakter
- Entdecken von Stadt- und Naturerben
- Stadtkultur am Wasser

Üffertmass. Besonders schätzen die Nürnberger auch die „Wasserewelt Wühler See“. Diese vereint Sandstrand, Liegewiese, geschützte Buchen und Gastronomie. Im Sommer 2021 soll zudem die „Lauerwelle“, Nürnbergs neue Surfrevue im Pegnitzgrund, fertig sein.

Aktiv von Stadt zu Stadt

In Nürnberg nimmt auch der „Alteiler-Radweg“ seinen Anfang: Er führt – wahlweise auf der Talsohle entlang der Regnitz oder auf der Kanalarbrücke entlang des „Main-Donau-Kanals“ – über Fürth, Erlangen und Forchheim nach Bamberg. Ebenso wie der „MainRadweg“ oder der „Tauber Altmühl Radweg“ verbindet er damit mehrere fränkische Städte.

Welche Möglichkeiten für Räder und Wanderer in den fränkischen Städten ergeben, zeigen die Routenvorschläge von Frankentourismus auf „komoot“. Auf dieser Plattform für Aktivtouristen präsentiert

Stand-up-Paddler in Schwandorf (Foto: Touristik-Information Schwandorf/Steph/17, Tourismus)

Picknick am Wühler See in Nürnberg (Foto: Theresia Eyermann)

Frankentourismus stellte Wege-Collections rund um die fränkischen Städte wie etwa „Lauerflügel im Bismarckischen Franken – Radeln rund um Ansbach“, „Vom Mittelalter zum Mittelmeer – Wandern in und um Achaffenburg“ oder „Stadtpfade bei den Markgrafen – Wandern rund um Kulmbach“.

Als Topgeber dient zudem die neue Website www.die-frankischen-staedte.de. Schlagwörter wie „Kunstdorf“, „Fürstlich“ oder „Jahrhundert“ weisen den Weg zu besonderen Stadterlebnissen in Franken.

2 Auf zu Frankens „flüssigem Gold“

Nirgendwo gibt es mehr Brauereien pro Einwohner als in Franken. Durch diese Dichte ergibt sich eine enorme Sortenvielfalt. Für die zahnreiche kleine und mittelständische Brauereiszenen stehen. Diese Recherche-Reise macht vom 9. bis 13. Juli zwei Stationen bei ausgewählten Betrieben im Fränkischen Seenland und in der Fränkischen Schweiz und bietet genussvolle Einblicke in die Bierkultur des Urlands.

Freitagmorgens beginnt die Pressereise im Fränkischen Seenland mit einem Mittagessen im Erlinger Schenkenbierhaus – eine passende Einstimmung auf die anschließende Führung durch das barocke Brauhaus der „Erlang-Lauf Schenkenbiererei“ mit historischem Sudhaus. Zur Bierkultur gehören sich danach Biergipfeln bei einer Führung durch die Bierkeller Klängen mit Schokolade und Schokolade.

Am späten Nachmittag geht es mit dem Bootsanleger an den Großen Brunnbrunn. Nach dem Check-in im Landgasthof-Hotel

im Keller „Alpha-Brau-Gut“ (Foto: Aktiv-Touristik-Information Schwandorf/Steph/17, Tourismus)

Recherche-Highlights

- Brauereibesichtigung
- Wahlfrühe Bierkultur
- Wandern in der Fränkischen Schweiz

essen stellt sich zunächst die Brauereiszenen Haus vor. Sie ist weit über die Grenzen der Fränkischen Schweiz bekannt für ihre Glets, Wässer und Bienen, die sie aus dem eigenen Anbau destilliert. Auch Whisky gehört zu ihrem Angebot, der bei dieser Gelegenheit verkostet wird.

Produkt werden kann auch während der anschließenden Führung bei der Profitektur Miki-Brau, der kleinsten Handwerksbrauerei in der Fränkischen Schweiz.

Aktiv von Brauerei zu Brauerei

Nächste Station der Reise ist Walschleben, wo im Hotel am Prall Obermaßler wird. Am nächsten Morgen startet die Gruppe aktiv in die Bierkultur bei einer kurzen geführten Brauereibesichtigung in die Walschleben-Druckerei Brauereifabrik und Brauereiszenen.

Reiseleiter Johannes Haas am Prall (Foto: Schenkenbierhaus)

Letzter Stopp bei Erlangen, wo der Wein „Hohe Brauereiszenen Bogen a.C.“ seine Arbeit präsentiert und eine Führung durch die Linienlandschaft angeboten wird. Im Gasthof der Linienlandschaft besteht ein gemeinsames Mittagessen die Recherche-Reise.

www.frankentourismus.de
www.frankische-schweiz.de

www.frankentourismus.de • 47 | 48

Ausblick 2022



- 550. Geburtstag von Lucas Cranach dem Älteren
- 200. Todestag von E.T.A. Hoffmann
- Bayerische Landesausstellung in Ansbach

Starke Kooperationspartner



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

**Bahnland
Bayern**
Zeit für Dich.



**Private Brauereien
Bayern**



FrankenTourismus Bilanz und Ausblick

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!